Rechtsgrundlagen:

§§ 4 und 28 (1) g der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Okt. 1979 (GV NW 1979 S. 594/SGV NW 2023) - in der gegenwärtig geltenden Fassung -

§§ 2, 8, 9 u. 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Aug. 1976 (BGBl. I S. 2256) - in der gegenwärtig geltenden Fassung - in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Sept. 1977 (BGBl. I S. 1763)

§ 103 (1) der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Jan. 1970 (GV NW S. 96/SGV NW 232) in Verbindung mit § 4 der Ersten Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. Nov. 1960 (GV NW S. 433/SGV NW 231) -jeweils in der gegenwärtig geltenden Fassung -

Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981 (BGBl. I S. 833)

Diese Satzung der Stadt Laasphe vom 28. Feb. 1984
ist am Tage der ortsüblichen Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten in Arnsberg in Kraft getreten am 10. Aug. 1984

ZEICHENERKLÄRUNG

Planungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 9 BBauG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA — Allgemeines Wohngebiet § 4 BauNVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(Die Zahlenwerte sind Beispiele)

I — Zahl der Vollgeschosse § 17 BauNVO - Höchstgrenze -

0,4 — Grundflächenzahl § 19 BauNVO

(0,5) — Geschoßflächenzahl § 20 BauNVO

BAUWEISE, BAULINIE UND BAUGRENZE

o — Offene Bauweise

Baugrenze § 23 BauNVO

überbaubare Grundstücksfläche

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE

Öffentliche Verkehrsfläche § 9 (1) 11 BBauG

Öffentliche Verkehrsfläche § 9 (1) 11 BBauG
Mischfläche (verkehrsberuhigte Bereiche)
beidseitig dieser Fläche ist ein Streifen von 0,50m von festen Einbauten u. Hecken freizuhalten.

Fußweg — Öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung § 9 (1) 11 BBauG
Fußweg

P — Öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung § 9 (1) 11 BBauG
Öffentliche Parkfläche

Straßenbegrenzungslinie

Bereich ohne Ein- und Ausfahrt § 9 (1) 11 BBauG

Sichtflächen sind von jeglichen Sichthindernissen über 60 cm Höhe gemessen von OK Fahrbahnrand freizuhalten § 9 (1) 11 BBauG

FLÄCHE FÜR VERSORGUNGSANLAGEN

Fläche für Versorgungsanlagen § 9 (1), 12 und 14 BBauG

Elektrizität

GRÜNFLÄCHEN

Öffentliche Grünfläche § 9 (1) 15 BBauG
Zweckbestimmung:

Parkanlage — Friedhof

Kinderspielplatz (Kleinkinderspielplatz)

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern § 9 (1) 25 a BBauG

Anpflanzen
Bäume

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

Fläche für die Landwirtschaft § 9 (1) 18 BBauG

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung § 16 (5) BauNVO

GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes § 9 (7) BBauG

SONSTIGE DARSTELLUNGEN
(keine Festsetzungen)

435.0 — Aufteilung des Straßenquerschnitts
Bestandshöhen

GESTALTUNGSSATZUNG GEMÄSS § 103 (1) BauO NW

SD — nur Satteldach
(Für eingeschossige Anbauten und Garagen können Flachdächer zugelassen werden)

28°-38° — Dachneigung

Geändert aufgrund der Auflagen des RP Abg. mit Gen. Vfg. vom 18. Juni 1984 Az. 35.2.1-2.4-84

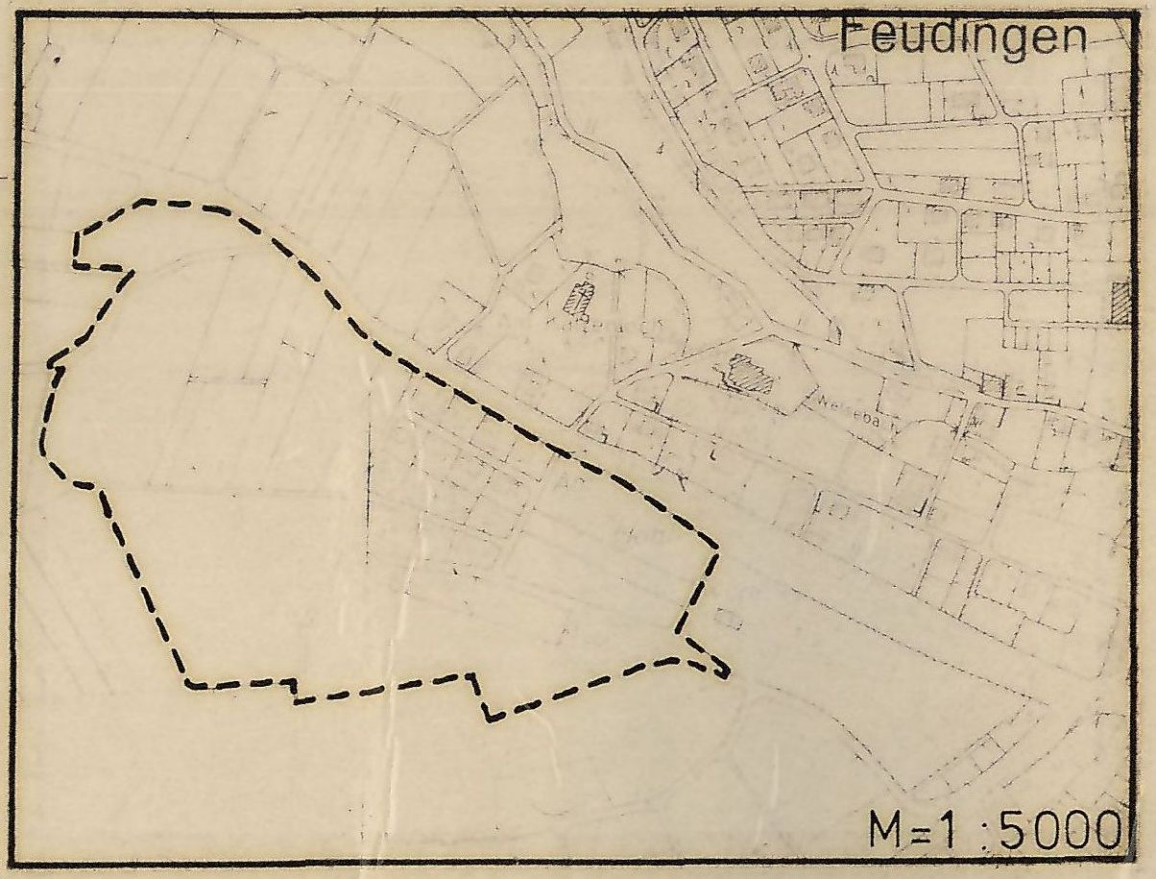
S T A D T L A A S P H E

Bebauungsplan Nr. 19

Auf der Kohr (Teil B)

Gemarkung Feudingen

M = 1 : 500


Feudingen
M=1 :5000